

<sup>1</sup>أَطْلُبُوا مِنَ الرَّبِّ الْمَطَرَ فِي أَوَانِ الْمَطَرِ الْمَتَأَخَّرِ،  
فَيَصْنَعُ الرَّبُّ بُرُوقًا وَيُعْطِيهِمْ مَطَرَ الْوَيْلِ. لِكُلِّ إِنْسَانٍ  
عُشْبًا فِي الْحَقْلِ. <sup>2</sup>لَأَنَّ التَّرَافِيمَ قَدْ تَكَلَّمُوا بِالْبَاطِلِ  
وَالْعَرَّافِينَ رَأَوْا الْكَذِبَ وَأَحْبَرُوا بِأَحْلَامِ كَذِبٍ. يَعْزُونَ  
بِالْبَاطِلِ. لِذَلِكَ رَحَلُوا كَعَتَمٍ. ذَلُّوا إِذْ لَيْسَ رَاعٍ. <sup>3</sup>عَلَى  
الرُّعَاةِ اشْتَعَلَ عَصِيي فَعَاقَبْتُ الْأَعْتَدَةَ. لَأَنَّ رَبَّ الْجُنُودِ  
قَدْ تَعَهَّدَ قَطِيعَهُ بَيْتَ يَهُودَا، وَجَعَلَهُمْ كَقَرَسِ جَلَالِهِ فِي  
الْفِتَالِ. <sup>4</sup>مِنْهُ الرَّاوِيَةُ. مِنْهُ الْوَيْدُ. مِنْهُ قَوْسُ الْفِتَالِ. مِنْهُ  
يَخْرُجُ كُلُّ طَالِمٍ جَمِيعًا. <sup>5</sup>وَيَكُونُونَ كَالْجَبَابِرَةِ الدَّائِسِينَ  
طِينِ الْأَسْوَاقِ فِي الْفِتَالِ، وَيُبَارِبُونَ لِأَنَّ الرَّبَّ مَعَهُمْ،  
وَالرَّاكِبُونَ الْجَيْلِ يَخْزُونَ. <sup>6</sup>وَأَقْوَى بَيْتَ يَهُودَا وَأَخْلَصُ  
بَيْتَ يَوْسُفَ وَأَرْجِعُهُمْ، لِأَنِّي قَدْ رَجَمْتُهُمْ. وَيَكُونُونَ كَأَنِّي  
لَمْ أَرْفُضْهُمْ، لِأَنِّي أَنَا الرَّبُّ إِلَهُهُمْ فَأَجِيبُهُمْ. <sup>7</sup>وَيَكُونُ  
أَفْرَائِمُ كَجَبَّارٍ، وَيَفْرَحُ قَلْبُهُمْ كَأَنَّهُ بِالْحَمْرِ، وَيَنْظُرُ بَنُوهُمْ  
فَيَفْرَحُونَ وَيَبْتَهِّجُ قَلْبُهُمْ بِالرَّبِّ. <sup>8</sup>أَصْفَرُ لَهُمْ وَأَجْمَعُهُمْ  
لِأَنِّي قَدْ قَدَيْتُهُمْ، وَيَكْتُرُونَ كَمَا كَتُرُوا. <sup>9</sup>وَأَزْرَعُهُمْ بَيْنَ  
السُّعُوبِ فَيَذْكُرُونَنِي فِي الْأَرْضِ الْبَعِيدَةِ، وَيَخْتَوُونَ مَعَ  
بَنِيهِمْ وَيَرْجِعُونَ. <sup>10</sup>وَأَرْجِعُهُمْ مِنْ أَرْضِ مِصْرَ وَأَجْمَعُهُمْ  
مِنْ أَسُورَ وَأَتِي بِهِمْ إِلَى أَرْضِ جِلْعَادَ وَلَبْنَانَ، وَلَا يُوْجَدُ  
لَهُمْ مَكَانٌ. <sup>11</sup>وَيَعْبُرُ فِي بَحْرِ الصِّيقِ، وَيَصْرُبُ اللَّحِجَّ فِي  
الْبَحْرِ، وَتَجِفُّ كُلُّ أَعْمَاقِ النَّهْرِ، وَتُخَفَضُ كِبْرَاءَةُ أَسُورَ،  
وَيَرْوُلُ قَصِيبُ مِصْرَ. <sup>12</sup>وَأَقْوِيَهُمْ بِالرَّبِّ فَيَسْلُكُونَ بِاسْمِهِ  
يَقُولُ الرَّبُّ.

<sup>1</sup>So bittet nun vom HERRN Spätregen, so wird der HERR Gewölk machen und euch Regen genug geben zu allem Gewächs auf dem Felde.<sup>2</sup>Denn die Götzen reden, was eitel ist; und die Wahrsager sehen Lüge und reden vergebliche Träume, und ihr Trösten ist nichts; darum gehen sie in der Irre wie eine Herde und sind verschmachtet, weil kein Hirte da ist.<sup>3</sup>Mein Zorn ist ergrimmt über die Hirten, und die Böcke will ich heimsuchen; denn der HERR Zebaoth wird seine Herde heimsuchen, das Haus Juda, und wird sie zurichten wie ein Roß, das zum Streit geschmückt ist.<sup>4</sup>Die Ecksteine, Nägel, Streitbogen, alle Herrscher sollen aus ihnen selbst herkommen; und sie sollen sein wie die Riesen, die den Kot auf der Gasse treten im Streit, und sollen streiten; denn der HERR wird mit ihnen sein, daß die Reiter zu Schanden werden.<sup>6</sup>Und ich will das Haus Juda stärken und das Haus Joseph erretten und will sie wieder einsetzen; denn ich erbarme mich ihrer; und sie sollen sein, wie sie waren, da ich sie nicht verstoßen hatte. Denn ich, der HERR, ihr Gott, will sie erhören.<sup>7</sup>Und Ephraim soll sein wie ein Riese, und ihr Herz soll fröhlich werden wie vom Wein; dazu ihre Kinder sollen's sehen und sich freuen, daß ihr Herz am HERRN fröhlich sei.<sup>8</sup>Ich will ihnen zischen und sie sammeln, denn ich will sie erlösen; und sie sollen sich mehren, wie sie sich zuvor gemehrt haben.<sup>9</sup>Und ich will sie unter die Völker säen, daß sie mein gedenken in fernen Landen; und sie sollen mit ihren Kindern leben und wiederkommen.<sup>10</sup>Denn ich will sie wiederbringen aus Ägyptenland

## **Zechariah 10**

und will sie sammeln aus Assyrien und will sie ins Land Gilead und Libanon bringen, daß man nicht Raum für sie finden wird.<sup>11</sup> Und er wird durchs Meer der Angst gehen und die Wellen im Meer schlagen, daß alle Tiefen des Wassers vertrocknen werden. Da soll denn erniedrigt werden die Pracht von Assyrien, und das Zepter in Ägypten soll aufhören.<sup>12</sup> Ich will sie stärken in dem HERRN, daß sie sollen wandeln in seinem Namen, spricht der HERR.